



Ich gebe es zu, als Redaktion wartet man schon auf einen "Knüller", der die Leser besonders interessiert... Die folgende Meldung barg auf den ersten Blick keine schlechten "Show-Werte":

Ein Mann im Schwimmbad (!) nein, "so Einer" war das nicht, der Mann war bekleidet mit einer beige Jacke und einem roten Rucksack!

Und dann war das Schwimmbad auch noch geschlossen, also nach einem "Knüller" sah das nicht aus. Aber immerhin erkannte eine Polizeistreife die Silhouette des "Phantoms" und sperrte mal die Bahngleise, vorsorglich...

Also gut, eine "Sensation" war das nicht, aber auch ein Redakteur schmunzelt ja gerne mal...

Wiesbaden, Mainzer Straße, 08.04.2013, gg. 23.00 Uhr



(ho) Ein bisher unbekannter Mann hat am späten Montagabend **Kräfte der Wiesbadener Polizei in Atem gehalten** und für einen größeren Einsatz gesorgt.

Offenbar hatte sich der Mann im Hallenbad in der Mainzer Straße einschließen lassen und dabei anschließend die Alarmanlage ausgelöst. Als ein Mitarbeiter eines Sicherheitsunternehmens in dem Schwimmbad eintraf, staunte er nicht schlecht, als er den Mann antraf, der angab dort **nur schwimmen und** danach **schlafen** zu wollen.

Durch den Sicherheitsdienst wurde die Polizei verständigt und der Verdächtige **aus dem Gebäude begleitet**

. Dieser **rannte jedoch urplötzlich los und flüchtete** über die Mainzer Straße in Richtung der **Bahngleise**

.

Mann im Schwimmbad - Umrise erkannt - Bahnverkehr gestoppt!

Dienstag, den 09. April 2013 um 17:20 Uhr - Aktualisiert Dienstag, den 09. April 2013 um 17:52 Uhr

Einreffende **Polizeibeamte konnten gerade noch die Umrise** des Flüchtenden **erkennen und lösten eine Fahndung** nach dem Mann **aus**

.

Bei der anschließenden Suchaktion wurde der **Bahnverkehr** aus Sicherheitsgründen für rund eine viertel Stunde **gestoppt**. Der

Mann konnte jedoch **nicht** mehr **angetroffen** werden.